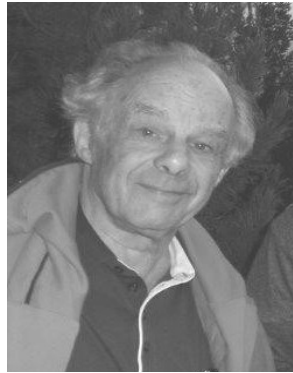


Über den Autor:



András von Tószeghi, als Kind 1956 in die Schweiz emigriert, Studien für Violine und Bratsche in der Schweiz (Luzern), in London und an der Indiana University (Bloomington), USA mit Solistendiplom-Abschluss. Verleihung des Edwin-Fischer Gedenkpreises 1972. Ab 1972 bis 1978 ausschliesslich solistische Auftritte. Viele Radio- und LP-Aufnahmen. U.a. Europäische Erstaufführung von Britten's Viola-Konzert 'Lachrimae' am Holland Festival sowie Welt-Erstaufnahme auf Schallplatte der Viola-Klavier-Sonate op. 25/4 von Paul Hindemith. Solist mit Orchestern in den grossen Konzerten der Viola-Literatur (Bartók, Walton, Berlioz, Bloch) sowie solistische Auftritte am Carinthischen Sommer Ossiach, bei den Festwochen Luzern, beim Aldenborough Festival etc.

Seine erste **Kammermusik-Kurswoche** hat er im Sommer 1975 in Luzern organisiert und geleitet. Als einer der allerersten in der Schweiz hat er seit **1978** weit über 150 Kammermusikurse und Streicherurse vorwiegend für Amateurmusiker organisiert und geleitet. Diese Kurse fanden an diversen Schweizer Kurorten, wie z.B. in Arosa (6 Jahre) , Adelboden (9) , Braunwald (25) , Ftan (3) , Lugano (2) , Meiringen (1) , Montreux (8) , Origgio (3) , Rigi-Kaltbad (13) , Rorschacherberg (15) , Stels ob Schiers (8) , Thyon 2000 (4) , Vulpera (6) , Wildhaus (7), Zürich (6) statt.

Auf Anregung diverser Kursteilnehmer hat er sich entschlossen (bzw. überreden lassen) , seine Erfahrungen auf diesem Gebiet schriftlich festzuhalten, um Interessierte zu weiteren musikalischen Höhenflügen zu animieren.
